

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf
vom 07.02.2017

an:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 8 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Scheube macht den Vorschlag den Top 7 vorzuziehen.
Die Tagesordnung ändert sich dementsprechend.
Der Ortsbeirat stimmt der Änderung der Tagesordnung einstimmig zu.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2016

Da bis zum heutigen Tage keine Ergänzungen und Widersprüche eingegangen sind, gilt die Niederschrift als bestätigt.

4 Informationen allgemeine Verkehrsprobleme Brinckmansdorf

Herr Scheube macht Ausführungen über die Abstimmung im Verkehrsamt Rostock die am 17.01.2017 stattfand. Anwesend waren vom Verkehrsamt Frau Lau, Frau Dudek, Herr Schulz und Herr Jandt.

Vom Ortsbeirat haben Herr Scheube, Herr Schmidt und Herr Költzsch teilgenommen.

Auf Grund verschiedener Hinweise und Beschwerden von Anwohnern in den vergangenen Ortsbeiratssitzungen wurde in der Dezembersitzung 2016 festgelegt, dass diese erst einmal mit den Ämtern erörtert werden soll, um daraus dann den weiteren Verfahrensweg festzulegen. Folgende Punkte wurden im Einzelnen beraten.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

1. Geschwindigkeitsüberschreitungen im Jan-Maat-Weg (30er Bereich) in Richtung Tessiner Str./ Ampelanlage. Um eine gewünschte Veränderung zu ermöglichen, ist vorerst eine Langzeitmessung der Geschwindigkeit erforderlich (24 Stunden Aufzeichnungen). Werden Geschwindigkeiten über 40km/h gemessen, kann/muss über Einschränkungsmaßnahmen entschieden werden. Die Verwaltung muss dazu beauftragt werden.
Eine Änderung der Vorfahrtsregelung im Jan-Maat-Weg (gleichberechtigte Straße) wird abgelehnt, da der Jan-Maat-Weg die Haupteinfahrtsstr. für dieses Wohngebiet ist.
2. Situation Einbahnstraße Kasper-Möhme-Weg
Gegen das wiederholte Befahren entgegen der Einbahnstraße ist Verbindung mit dem Kontaktbeamten aufzunehmen. Ein Befahren mit dem Fahrrad entgegen der Einbahnstraße ist dann möglich, wenn die Straße mindestens 3,50 m breit ist. Die Verwaltung muss dazu beauftragt werden.
3. Lkw-Situation in der Timmermannsstr. / zu frühes abbiegen in Richtung A19. Durch das Verkehrsamt wurde bereits ein neuer Vorwegweiser vorgelegt, dass nur ein Hinweis auf die Autobahn Zu- und Abfahrt hinweist. Es ist größer als die schon vorhandene Wegweisung und soll in Kürze aufgestellt werden.
4. Ampelverkehrsregelung am Weißen Kreuz für das neue Wohngebiet ist nach Aussagen des Verkehrsamtes für alle Fahrtrichtungen geregelt. Eine Abnahme ist bereits erfolgt. Zu Änderungen des B-Planes und der Straßenführung innerhalb des Wohnviertels konnte durch das Verkehrsamt keine Info gegeben werden. Hier ist das Stadtplanungsamt zu befragen. Der OBR wird dies veranlassen.
5. Zum Sachstand über die Verkehrslösung an der Schule in Kassebohm / Kösterbecker Weg hat es Abstimmungen mit dem Investor und dem Verkehrsamt gegeben. Nach zwischenzeitlichen Rücksprachen mit Herrn Achilles von dem IFL ist er bereit, zur nächsten OBR-Sitzung im Februar 2017 entsprechende Informationen zu geben.
6. Parksituation im Kreuzungsbereich Vike-Schorler-Ring / Kassebohm-Weg. Außer dem Vike-Schorler-Ring sind alle Bereiche 30er-Zone oder verkehrsberuhigter Bereich. Kontrollen der Verkehrsvorschriften sind durch den Kontaktbeamten/Ordnungsamt durchzuführen.

Der OBR bittet das Ortsamt, entsprechend den Forderungen aus 1.-6. zur Umsetzung.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

7. „Kinderkunstakademie Rostock“ Schulstandort Kassebohm Vicke-Schorler-Ring 94
18055 Rostock Stellplätze

Zu diesem Top sind auch vom Institut Lernen & Leben e.V. Herr Sergio Achilles und der Planungsarchitekt Herr Wiegand erscheinen. Herr Achilles macht Ausführungen zum TOP.

Ausgangssituation (Bestand)

- 13 Stellplätze mit Umfahrt am Vicke-Schorler-Ring
- Haupteingang des bestehenden Schulgebäudes, Konzentration des Hol- und Bringeverkehrs
- 16 Stellplätze senkrecht zur Fahrbahn, 14 Stellplätze parallel zur Fahrbahn am Kösterbecker Weg
- Eingang Kindertagesstätte, Mitarbeiterparken
- gesamt 43 Stellplätze

Planung (z.Zt. laufende Genehmigungsverfahren):

- Umwandlung der parallel zur Fahrbahn angelegten Stellplätze in senkrecht zur Fahrbahn angeordnete Stellplätze: zusätzlich 8 Stellplätze, Hol- und Bringeverkehr Grundschule
- Erwerb des Grundstücks im Kösterbecker Weg gegenüber des Haupteinganges der neuen Grundschule: zusätzlich 15 Stellplätze, Parken Mitarbeiter
- gesamt: 66 Stellplätze am Schulstandort Kassebohm
- Ziel Umsetzung (abhängig von Genehmigungen): Schuljahresbeginn 2017/2018
- schafft Ruhezeiten an den Eingangsbereichen
- Beschwerden von Anwohnern über den vorhandenen Lärm

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

- Anwohner befürchten Verkehrschaos, wenn sich der Hol- und Bringeverkehr auf den Kösterbecker Weg ausweitet
- geplant ist, wie schon berichtet, ein Lärmschutz zu errichten
- um das Problem zu lösen hat das Institut für Lernen und Leben e.V. ein entsprechendes Konzept erarbeitet.
- Investitionssumme des Institutes beläuft sich auf 120 000 Euro, dafür wurde unter anderen ein neues Grundstück auf der anderen Seite des Kösterbecker Weges gekauft.
- Konzept wird sich positiv und nachhaltig auswirken auch in Hinsicht auf die genannte Verkehrssituation
- die Mitarbeiter des ILL werden die Autofahrer zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 einweisen
- die Eltern werden angehalten nicht durch das neue Wohngebiet zu fahren
- Stellplätze der Mitarbeiter und Eltern werden deutlich erhöht auf 66 Parkplätze
- erreicht wird die Erhöhung des neuen Grundstückes wo sich in Zukunft die Parkplätze der Mitarbeiter befinden
- Stellplätze mit kurzen Wegen sind Eltern vorbehalten
- um mehr Parkplätze zu schaffen, sollen die im Moment noch parallel zur Fahrbahn liegenden Stellplätze senkrecht angeordnet werden
- betrifft insbesondere Fläche Grundschule mit hohem Notwendigkeitsgrad
- das ILL hat mit Konzept in Gehlsdorf positive Erfahrungen gemacht, so dass die genannten Probleme mit Hol- und Bringeverkehr, Beschwerden der Anwohnern durch diese Lösungen unterbunden wurden

Herr Scheube:

- gute Lösung für alle Beteiligten
- es muss abgewartet werden inwiefern sich die Eltern auf das neue Projekt einlassen

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

- wichtig ist, dass der Hol-und Bringeverkehr von der Schule wieder in den Vicke-Schorler-Ring zurückgeführt wird, nicht über den Erich-Venzmer- Weg durch den Ort.

Herr Scheube bedankt sich bei Herrn Achilles und den Planer Herrn Wiegand für die Ausführungen.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf
vom 07.02.2017

5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Anwohner aus dem Burrkäwersweg macht auf das Problem im Brinckmansdorfer Weg aufmerksam. Die Pollerungen aus allen Richtungen wurden zurückgebaut , so dass vornehmlich Lieferdienste einen schnelleren Anfahrtsweg haben.
Das Ortsamt bekommt den Auftrag beim Amt für Verkehrsanlagen nachzufragen.

6 Beschlussvorlagen

6.1 Haushaltssicherungskonzept 2017 bis 2021 Vorlage: 2016/BV/2258

Frau Höhne vom Amt für Management und Controlling macht Ausführungen zum Haushaltssicherungskonzept

- Abtragung der 76 Millionen Schulden der Hansestadt Rostock

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

- Parkplatzbewirtschaftung aus einer Hand (kostengünstiger)
- Erhöhung der Grundsteuer B unterliegt der Aufforderung des Innenministeriums
- überwiegend freiwillige Aufgaben die Mittel müssen selbst erwirtschaftet werden

Es erfolgt eine rege Diskussion

Herr Schmidt

- in der Priorität ist klar die Mietpreisbremse wichtiger
- Grundsteuererhöhung ist kritisch zu sehen
- Erhöhung der Hundesteuer ist ungerechtfertigt

Frau Höhne

- Anpassung der Grundsteuer ist jedes Jahr fällig
- geplant ist die Hundesteuer 2021 erneut zu erhöhen

Herr Penzlin

- Unverständnis über die Reduzierung der Aufwendung für Jugend und Soziales
- betrifft Hilfe für Erziehung

Frau Höhne

- Einsparung vom Senator befürwortet
- nach Aussagen im Sozialbereich steigen die Ausgaben immens
- Amt 50 befindet sich im Umbruch wird neu sortiert
- Zielbeträge und neue Konzepterarbeitungen werden erarbeitet

Der Ortsbeirat stimmt ab.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf
vom 07.02.2017

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerstaf beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2017 bis 2021 (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	2
Enthaltungen:	2

Angenommen	X
Abgelehnt	

6.2 **Haushaltssicherungskonzept 2017 bis 2021 - 1. Nachtrag**
Vorlage: 2016/BV/2258-01 (NB)

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Haushaltssicherungskonzept 2017 - 2021 wird in der Fassung des 1. Nachtrages beschlossen (Anlage) .

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	2
Enthaltungen:	2

Angenommen	X
Abgelehnt	

7 **"Stellungnahme der Ortsbeiräte zum Mobilitätsplan Zukunft(MOPZ")**

Herr Scheube verliest die Stellungnahme des Ortsbeirates Brinckmansdorf zum Mobilitätsplan Zukunft der Hansestadt Rostock

Stellungnahme zum Mobilitätsplan Zukunft 2030 Rostock – MOPZ

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

Mitglieder des OBR- Brinckmansdorf haben an den Veranstaltungen zum MOPZ am 11.10.16 im Haus der Musik und 30.11.16 im Bürgerschaftssaal des Rathauses teilgenommen.

In der abschließenden Beratung in der OBR-Sitzung am 7.2.2017 werden die uns vorgestellten Dokumente als gute Planungsmaterialien für die Verkehrsplanung der Stadt bezeichnet, deren Umsetzung eine wesentliche Voraussetzung für eine positive Entwicklung von Rostock ist.

Bereit in der Verkehrskonferenz am 8.1.2013 im OBR sind unter anderen einige Verkehrsprobleme angesprochen, die sich in den vorliegenden Unterlagen widerspiegeln.

Um eine Entlastung der Innenstadt zu erreichen sind einmal die Zu- und Abfahrten funktionsfähig auszubauen. Das ist bei uns die Trasse des Mühlendamms / Tessiner Straße, die Neubrandenburger Straße ab Weißes Kreuz einschließlich Knoten Weißes Kreuz. Die in den Szenarien angesprochenen Verbesserungen des ÖPNV auf dieser Strecke sind keine generellen Lösungen, aber lassen eine Leistungssteigerung erhoffen.

Neben den leistungsfähigen Zu- und Abfahrten sind Tangenten eine wesentliche Verkehrslösung zur Entlastung der Innenstadt. Die im Szenarium A aufgeführte Maßnahme 8, Neubau / Ausbau Südtangente, Ost – Westverbindung ist aus unserer Sicht eine ganz wichtige Trasse zur Verbesserung der Verkehrssituation der Innenstadt und somit eine Entlastung der Zufahrtsstraßen. Die im Zielszenarium angeführte Trassenfreihaltung erachten wir als nicht ausreichend. Eine Umsetzung dieser Trassenführung sollte in diesem angedachten Planungszeitraum zumindest begonnen werden.

Im MOPZ unter 6. Strategie und Handlungskonzept – touristischer Verkehr und auch in den anderen Aussagen ist keine Silbe von der Nutzung der Bundeswasserstraße „Warnow“ erwähnt. Neben den bestehenden Fähren ist eine Möglichkeit der Nutzung dieser Trasse für ÖPNV und Tourismus leider nicht aufgeführt. Wir halten dies aber für sehr wichtig und in unserem Bereich der Wasserstraße Warnow mit dem technischen Denkmal Mühlendammschleuse sollte diese Trasse Bestandteil des MOPZ sein.

Der Ortsbeirat Brinckmansdorf stimmt der Stellungnahme zum Mobilitätsplan einstimmig zu.

8 Baumbericht 2016/17

Frau Scheffler verliest einzelne Auszüge aus dem Baumbericht 2016/2017 für den Ortsteil Brinckmansdorf: Gegenstand des Baumberichtes sind Bäume in öffentlichen Grünflächen, beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

Parkanlagen und im Straßenbegleitgrün der Hansestadt Rostock.

Der Baumbericht beinhaltet ausschließlich Baumfällungen aus Gründen der Verkehrssicherheit.

In der Anlage befinden sich einzelne Auszüge aus dem Baumbericht der Hansestadt Rostock 2016/2017 für den Stadtteil Brinckmansdorf, wo alle betroffenen Allee-bäume, Straßen-bäume, Park-bäume und flächige Gehölzbestände aufgelistet sind. Die Anlage ist Gegenstand des Protokolls.

Herr Scheube bittet das Ortsamt beim Amt für Stadtgrün nachzufragen was unter dem Begriff Stadtpark gemeint ist und wo sich die Grünfläche befindet und wie das Stadtamt verkehrsbedingt den Schweizer Wald absichert.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf
vom 07.02.2017

9

Verschiedenes

Im Zorenappelweg gibt es wiederholt Probleme mit parkenden Fahrzeugen. Das Ordnungsamt muss informiert werden, um die Kontrolle durchzuführen.

Das Ortsamt leitet den Hinweis an das Amt für Verkehrsanlagen weiter.

Herr Schmidt übergibt dem Ortsamt Bildmaterial vom Soll beim Casper-David-Friedrich-Weg.

Das Soll ist in einem desolaten Zustand.

Im Vicke-Scholer-Ring 110 befindet sich eine Birke die ohne Baumschutzholzbefestigung steht.
(Bildmaterial)

Das Ortsamt leitet die Hinweise an das zuständige Fachamt weiter.

Herr Scheube gab Informationen zur Bebauung der „Alten Molkerei“ B-Plangebiet 70% der Fläche ist Eigentum des DMK und soll im Zusammenhang mit der Beplanung der gesamten B-Planfläche verkauft werden. Er war Mitglied des Auswahlgremiums zur Beurteilung der einzelnen Bewerber. Es wird Ziel der Stadtplanung sein, bis Ende des Jahres den B-Plan zur Bestätigung vorzulegen.

.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 07.02.2017

10 Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeirates

Frau Scheffler verliert ein Schreiben vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege. Auf der OBR- Sitzung des 06.12.2016 wurde wiederholt bemängelt das die KGA „Einsiedler“ im Moderson-Becker-Weg der Aufforderung des Grünamtes den Heckenrückschnitt vorzunehmen nicht nachgekommen ist. Daraufhin hat sich das Ortsamt nochmals an das Amt für Stadtgrün gewandt. Das Amt wird das Bürgeranliegen noch einmal am 01.03.2017 in der AG „Kleingärten“ ansprechen und den Verband der Gartenfreunde e.V. Hansestadt Rostock bitten, sich erneut mit dem KGV in Verbindung zu setzen.

11 Schließen der Sitzung

Herr Scheube schließt die Sitzung.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

**der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf
vom 07.02.2017**

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

8. März 2017